

# Ursula Butt Die Trauben

Text: Karl Wolfgang Barthel

Männerchor - vierstimmig

frisch voran ♩ = 100

8

1. Im Lau - be, da rei - fen die Trau - ben, die  
2. Auch A - mor wird da - durch be - flü - gelt, er -



5

8

gel - ben, die blau - en zu - gleich. Draus kel - tert der Win - zer die  
laubt man - chen zärt - li - chen Kuss. Es liegt a - ber die - ser im

gel - ben, die blau - en zu - gleich.  
laubt man - chen zärt - li - chen Kuss.



11

8

Wei - ne, auf dass man dem Ze - cher sie reich. Es  
Wett - streit, ob sü - ßer des Wei - nes Ge - nuss. Wir



17

8

ist ei - ne Won - ne zu trin - - - ken den ed - len ver - go - re - nen  
lo - ben auch tro - cke - nen Wei - - - ne! Für je - den das Pas - sen - de

23

8

Saft! Es blit - zen da bei uris - re Au - gen, wir  
reift! Ver - gesst nicht, ein Lied auch zu sin - gen, so -

29

8

spü - ren die in - ne - re Kraft! bald zu dem Gla - se ihr greift!